

Vorlage		Vorlage-Nr:	FB 43/0012/WP15
Federführende Dienststelle: Öffentliche Bibliothek		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		AZ:	
		Datum:	12.12.2007
		Verfasser:	Herr Jurk
Die Schulservice-Stelle der Öffentlichen Bibliothek: das neue Angebot für die Aachener Grundschulen			
Beratungsfolge:			TOP: __
Datum	Gremium	Kompetenz	
23.01.2008	BaKu	Kenntnisnahme	
24.01.2008	SchA	Kenntnisnahme	

Beschlussvorschlag Betriebsausschuss Kultur:

Der Betriebsausschuss Kultur nimmt die Vorlage zustimmend zur Kenntnis.

Beschlussvorschlag Schulausschuss:

Der Betriebsausschuss Kultur nimmt die Vorlage zustimmend zur Kenntnis.

Erläuterungen:

Die Schulbibliothekarische Arbeitsstelle der Bibliothek wird, den neuesten pädagogischen Entwicklungen und Anforderungen entsprechend, zu einer Schulservice-Stelle umgewandelt. Bisher hat die Arbeitsstelle 3 Schulbibliotheken in weiterführenden Schulen betreut, in Zukunft wird sie Ansprechpartner für 43 Grundschulen sein.

Der Standard der zuvor verwalteten Bibliotheken bleibt im Wesentlichen unverändert, ehrenamtliche Mitarbeiter/innen und Lehrer/innen führen die bisher geleistete Arbeit fort.

Neue Prioritäten

Die Öffentliche Bibliothek strukturiert im Rahmen unabwendbarer personeller und finanzieller Kürzungen ihr Angebot für Schulen völlig neu. In diesem Zusammenhang erfolgt gleichzeitig eine dringend erforderliche inhaltliche Neuorientierung, da die neuen Entwicklungen und Erkenntnisse innerhalb der schulischen Ausbildung berücksichtigt und nachhaltig unterstützt werden müssen.

Die Betonung der Grundschule als Weichensteller für die Zukunft der Kinder rückt auf allen Ebenen bei Politikern/innen und Fachleuten immer stärker in den Vordergrund. Es wird über ganz neue Konzepte frühkindlicher Bildung ebenso diskutiert wie über eine möglichst flächendeckende Einführung von Ganztagsgrundschulen, die enorme Bedeutung möglichst früh einsetzender Sprachförderung, Alphabetisierung usw.

Die Grundschulen sind der Lernort, an dem dringend die notwendigen Grundlagen für die weiterführenden Schulen geschaffen werden müssen - hier werden alle Kinder erreicht, unabhängig von ihrer sozialen Herkunft oder Begabung.

Die neue Schulservice-Stelle wird sich daher zukünftig mit ihren Ressourcen auf diesen Schultyp konzentrieren, den schulischen Bereich, in dem Leseförderung, Alphabetisierung und Entwicklung von Medien- und Informationskompetenz mit ihren Wurzeln ansetzen.

Bei der Vermittlung dieser Kompetenzen sollen die Grundschullehrer/innen aktiv unterstützt und begleitet werden.

Serviceangebot

Motivieren zur aktiven Arbeit mit dem Medium Buch im Unterricht

- Information und Beratung über die vielseitigen Angebote und Aktivitäten der unterschiedlichsten Institutionen mit medienpädagogischen Dienstleistungen zu dem Bereich Schule und Bibliothek - in NRW und bundesweit

- Anfertigung von Buchauswahllisten zu unterschiedlichen Themenbereichen: Didaktik für Lehrer, Auswahl-Listen für die Kinder, empfehlenswerte Bücher für Eltern etc. - sowohl für Bücher, die in der Öffentlichen Bibliothek vorhanden sind, als auch Titel, die im Buchhandel zu kaufen sind

Werbung für die Nutzung der Öffentlichen Bibliothek und ihres bibliothekspädagogischen Angebotes

- Persönlicher Kontakt zu den Leitern/innen der Grundschulen und/oder anderen Mitgliedern der jeweiligen Lehrerkollegien bzw. Ansprechpartner/innen
- Darstellung des jeweils aktuellen Leistungsangebotes im Internet und in den Veröffentlichungen (Flyern etc.) der Öffentlichen Bibliothek
- Erstellung und Versendung eines regelmäßigen Newsletters an die Lehrer per e-mail, mit folgenden beispielhaften Inhalten: Fortbildungsangebote verschiedener Institutionen - auch bundesweit, interessante Internetquellen u.a. zum Thema Leseförderung und Vermittlung von Lesekompetenz, Informationen über neue themenrelevante Medien in der Öffentlichen Bibliothek, Bücherlisten oder auch empfehlenswerte Einzeltitel zu verschiedenen Bereichen etc.

Auswahl, Kauf, Einarbeitung und Bereitstellung von thematischen Bücherkisten zur Ausleihe über einen bestimmten Zeitraum vor Ort in den jeweiligen Klassenräumen. Inhaltlich sind die Bücher nicht nur auf Sachthemen des Unterrichts bezogen, sondern auch auf das Wecken von Lesefreude und die Förderung eines allgemeinen Interesses am Umgang mit Büchern. Das Titelangebot der Medienboxen wird für die Benutzer im Internet einzusehen sein

Beratung der Lehrer/innen oder ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen bei der Erwerbung von neuen Büchern (Titelauswahl und Einarbeitung) oder auch der Einrichtung einer kleinen Bibliothek als Leseanreiz in der Schule

Einbindung in das bibliothekspädagogische Konzept der Öffentlichen Bibliothek

Die Grundschüler werden mittels der Partnerschaft von Bibliothek und Lehrer/innen bereits von frühester Kindheit an mit der Nutzung von Büchern und anderen Medien vertraut gemacht. Eventuell vorhandene Schwellenängste können frühzeitig abgebaut und mangelnde Motivation durch das Elternhaus kompensiert werden.

Diesen Kindern wird es daher auch erheblich leichter fallen, die große Medienvielfalt der Öffentlichen Bibliothek, hier zunächst die Bereiche für Kinder und Jugendliche, zu nutzen - entweder individuell oder im Rahmen von Klassenführungen, die entsprechend der jeweiligen Alterstufe, auf unterschiedlichem Niveau angeboten werden.

Hier werden die Kinder, pädagogisch aufbauend auf ihre Erfahrungen in der Grundschule, durch geschultes Fachpersonal angeleitet und motiviert, ihre Kenntnisse im Umgang mit Medien sukzessive zu vertiefen. Ein allgemeines Kennenlernen der Bibliothek und ihrer Handhabung sowie Buchkunde stehen hier zunächst im Vordergrund. Zu einem späteren Zeitpunkt besteht dann für die Lehrer/innen

auch die Möglichkeit, eine reguläre Unterrichtsstunde in der Bibliothek abzuhalten, um von ihren Schülern ein bestimmtes Thema mit Hilfe des vorhandenen Medienangebotes bearbeiten zu lassen. Somit wird Kontinuität gewahrt, die zur Festigung der erlangten Fähigkeiten unabdingbar ist.

Als Jugendliche und später als Erwachsene werden sie die Öffentliche Bibliothek mit wachsender Selbstverständlichkeit nutzen, sei es zum Lernen, während einer Ausbildung, einer allgemeinen individuellen Informationsrecherche oder aber auch zu einer sinnvollen und bereichernden Freizeitgestaltung.

Wirtschaftlichkeit

Unter Einbeziehung der neuen pädagogischen Gewichtungen innerhalb der schulischen Erziehung setzt das Konzept klare Prioritäten und führt dazu, dass die reduzierten Personal- und Sachmittel so effektiv wie nur möglich eingesetzt werden, sowohl hinsichtlich des finanziellen als auch des inhaltlichen Aspektes:

- \$ unter Einsatz relativ geringer Mittel wird eine große Breitenwirkung erzielt, weil sehr viele Schulen und Kinder von diesem Serviceangebot profitieren können
- \$ das Angebot wird auf den schulischen Bereich zentriert, in dem die Kinder noch leicht zu motivieren und zu prägen sind und die elementaren Grundlagen für ihre Zukunft geschaffen werden
- \$ bereits vorhandenes Personalpotential, hier zunächst das der Lehrer/innen, kann seitens der Bibliothek für die bibliothekspädagogischen Maßnahmen als Multiplikator voll ausgenutzt werden. Zusätzlich minimieren sich für die Bibliothek personalintensiven Überzeugungsarbeiten hinsichtlich der Nutzung von Bibliotheken und Medien, da Sprach- und Leseförderung ohnehin zu den Hauptaufgaben der Grundschulen gehören
- \$ da Schulbibliotheken mit einem angemessenen Angebot an Medien und Fachpersonal kaum noch finanzierbar sind, werden die Kinder unter der pädagogischen Anleitung der Lehrer dorthin vermittelt, wo bereits beides vorhanden ist - die Öffentliche Bibliothek! Daraus ergibt sich der weitere Vorteil, dass eine immer größer werdende Leserschaft für die Öffentliche Bibliothek heranwächst und die dort vorhandenen Ressourcen zukünftig noch intensiver genutzt werden
- \$ dem allgemeinen Trend entsprechend, besteht auch in Aachen ein wachsender Bedarf an einem schulbibliothekarischen Service für Grundschulen, was zahlreiche telefonische Anfragen deutlich machen. Hier sind, um nur einige Bereiche widerzuspiegeln, das Projekt Antolin, das Einholen von Informationen über den Aufbau einer kleinen Bibliothek, Hilfen bei der Auswahl von Büchern usw. zu nennen
- \$ der neue Service ist sehr flexibel und kann schnell, effektiv und unbürokratisch auf aktuelle Entwicklungen und Änderungswünsche der Lehrer/innen reagieren

